

## Pressestimmen

"Voller herrlicher Melodien ... Entdeckung"

Rheinische Post, August 2010

"Jetzt muss man sich einen weiteren Namen merken ... Zweifellos war Massonneau in diesen Kammermusiken vom Charme des etwa 30 Jahre älteren Joseph Haydn inspiriert, zeichnet sich aber durch einen sehr eigenen unglaublich melodios dahinfließenden Erfindungsreichtum aus. Seine drei frisch-fröhlichen Duos für Violine und Violoncello op. 9, jeweils dreisätzig, sind von einzigartiger Brillanz und musikalischer Dichte. Die beiden Instrumente begegnen sich in packender konzertierender Weise, spielen ihre technischen und klanglichen Möglichkeiten voll aus. Herausgeber Reinhard Wulfhorst möchte man gerne zustimmen, wenn er meint, das Duo Nr. 1 gehöre zu den Glanzlichtern der Literatur für Violine und Violoncello."

Dr. Eckart Rohlf, neue musikzeitung (nmz) 5/ 2014

Die vollständige Rezension können Sie lesen unter <http://www.nmz.de/artikel/freut-euch-des-lebens>

„Ihre jeweils drei Sätze zeichnen sich durch Brillanz und musikalische Dichte aus, die weit davon entfernt ist, das Werk eines Kleinmeisters zu sein. Beide Instrumente begegnen sich gewissermaßen „auf Augenhöhe“ und besonders das erste Duo ist ein wirklicher „Wurf“. Massonneau hat hier den Schalk im Nacken, zieht immer wieder neue Register und schlägt überraschende Volten. Chapeau!“

Manuel Rösler, ENSEMBLE – Magazin für Kammermusik 4/2014  
[www.ensemble-magazin.de](http://www.ensemble-magazin.de)